

„Mein Weltbild ist mir fast von der Wand gefallen.“

Kurt Tucholsky – Streitbarer Literat und Aphoristiker Ein dialogisches Porträt mit Musik



**Freitag, 5, Mai 2017, 20:00 Uhr,
Kultur-Magazin Lothringen,
Lothringer Str. 36c, 44805 Bochum-Gerthe
eine Veranstaltung des Bochumer Kulturrats e.V. -
präsentiert vom TRIO GEDANKENSPIEL
Wolfgang Wittmann (Gitarre, Gesang & Vortrag) /
Robert Scholtes (Piano) / Jürgen Wilbert (Vortrag)**

Im Jahr 2015 jährte sich Tucholskys Todestag zum 80. Mal. Geboren wurde er am 9.1.1890 in Berlin und zählt zu den herausragenden Autoren und Journalisten der Weimarer Republik. Er gilt als einer der scharfsinnigsten Satiriker und Kritiker unserer gesellschaftlichen und politischen Verhältnisse - und das nicht nur der 1920er und 1930er Jahre. Tucholsky starb am 21.12.1935 in Göteborg.

Dass uns seine Texte immer noch etwas zu sagen haben, das möchte dieser literarische Abend in Dialogform zeigen: mit einer Auswahl seiner wortwitzigen aphoristischen Kurztexpte und Gedichte, verknüpft mit einer prägnanten Darstellung seiner Lebensstationen. Er selber fragte sich am Ende seines Lebens: „Erfolg hatte ich – aber auch Wirkung?“ - Welche Wirkung seine Texte auch heutzutage noch haben, das können Sie am 5. Mai im Kultur-Magazin Lothringen erfahren.